



Stellenausschreibung

Beim Landrat als Kreispolizeibehörde Höxter ist in der Direktion Zentrale Aufgaben, Dezernat ZA 3.1, zum 01.08.2020 ein **Ausbildungsplatz** in dem Berufsbild als

Fachinformatiker (d/m/w) Fachrichtung Systemintegration

zu besetzen. Es handelt sich um eine dreijährige Ausbildung, die mit einer Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer endet.

Nähere Einzelheiten bitte ich dem anliegenden Stellenprofil zu entnehmen.

Der Landrat als Kreispolizeibehörde Höxter ist eine von 47 Kreispolizeibehörden des Landes Nordrhein-Westfalen und beschäftigt neben 200 Beamtinnen und Beamten rd. 30 Regierungsbeschäftigte.

Das Ausbildungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende der Länder in Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz (TVA-L BBiG) vom 12.10.2006 in der aktuell gültigen Fassung. Ausbildungsinhalte, Struktur der Berufsausbildung und Abschlussprüfung legt die Verordnung über die Berufsausbildung zum Fachinformatiker und zur Fachinformatikerin vom 28.02.2020 fest.

Die Ausbildungsvergütung beträgt

- im ersten Ausbildungsjahr 1.036,82 Euro,
- im zweiten Ausbildungsjahr 1.090,96 Euro,
- im dritten Ausbildungsjahr 1.140,61 Euro.

Gemäß dem TVA-L BBiG endet das Ausbildungsverhältnis nach bestandener oder endgültig nicht bestandener Abschlussprüfung. Eine Übernahmemöglichkeit wird je nach der personal- und haushaltswirtschaftlichen Situation geprüft. Ein Anspruch auf eine Übernahme besteht nicht.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte schriftlich bis zum 29.04.2020 an den Landrat als Kreispolizeibehörde Höxter, Direktion Zentrale Aufgaben -ZA 2.1-, Postfach 100346, 37669 Höxter.

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehende Bewerbungen bleiben unberücksichtigt.

Schildern Sie in Ihrem Bewerbungsschreiben inwiefern Sie die formalen Voraussetzungen erfüllen und legen alle erforderlichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Schulzeugnisse, ggf. Arbeitszeugnisse, ggfs. Kopie des Führerscheins) Ihrer Bewerbung bei.

Sollten Sie die formalen Voraussetzungen nicht erfüllen oder diese nicht nachweisen, kann Ihre Bewerbung für das weitere Auswahlverfahren leider nicht berücksichtigt werden.

Bitte verwenden Sie keine Bewerbungsmappen. Als Nachweise sollten gut lesbare Kopien vorgelegt werden.

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens nicht zurückgesandt, sondern gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Gesetzes zur Gleichstellung von Frauen und Männer für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz) bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen oder Gleichgestellter i. S. d. § 2 Abs. 3 SGB IX, die die formalen Voraussetzungen des Funktionsprofils erfüllen, sind ebenfalls erwünscht.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Vorliegen gerichtlicher Vorstrafen sowie anhängige Straf- bzw. Ermittlungsverfahren zum Ausschluss vom Bewerbungsverfahren führen kann.

Für Fragen zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren steht Ihnen Frau Vanessa Peine, Tel.: 05271 / 962 – 1265, gerne zur Verfügung.

Fachliche Fragen zur Ausbildung beantwortet Ihnen Herr Klaus Spieker, Tel.: 05271 / 962 - 1280.

Anreisekosten im Zusammenhang mit einem Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

gez.

Karin Hanewinkel-Hoppe
Direktionsleiterin Zentrale Aufgaben

Stellenprofil zur Stellenausschreibung vom 26.03.2020

Funktion	Auszubildende/r zum Fachinformatiker (d/m/w) Fachrichtung Systemintegration	
Organisatorische Anbindung	Unterstellung:	Leiter Dezernat ZA 3
	Ausbilder:	IT-Administrator(en)
Formale Voraussetzungen	• mindestens Fachoberschulreife (mittlerer Schulabschluss)	
Wünschenswerte Voraussetzungen	• Vorerfahrung mit dem Themenbereich der Informationstechnik	
Ausbildungsinhalte	• Planen, Vorbereiten und Durchführen von Arbeitsaufgaben in Abstimmung mit den kundenspezifischen Geschäfts- und Leistungsprozessen • Informieren und Beraten von Kunden und Kundinnen • Beurteilen marktgängiger IT-Systeme und kundenspezifischer Lösungen • Entwickeln, Erstellen und Betreuen von IT-Lösungen • Durchführen und Dokumentieren von qualitätssichernden Maßnahmen • Umsetzen, Integrieren und Prüfen von Maßnahmen zur IT-Sicherheit und zum Datenschutz • Erbringen der Leistungen und Auftragsabschluss • Betreiben von IT-Systemen • Inbetriebnehmen von Speicherlösungen • Programmieren von Softwarelösungen • Konzipieren und Realisieren von IT-Systemen • Installieren und Konfigurieren von Netzwerken • Administrieren von IT-Systemen • Berufsbildung sowie Arbeits- und Tarifrecht • Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes • Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit • Umweltschutz • vernetztes Zusammenarbeiten unter Nutzung digitaler Medien	
Erfolgssichernde Kompetenzmerkmale	• Engagement und Teamfähigkeit • Technisches Verständnis • Interesse an Computern und Datenverarbeitung • Gute Deutsch-, Englisch- und Mathekenntnisse • Gute allgemeine Auffassungsgabe und Lernfähigkeit • Feinmotorische Fähigkeiten Bei der zu besetzenden Ausbildungsstelle ergeben sich folgende körperliche Anforderungen für die Ausbildung der anfallenden Tätigkeiten • Bücken, Heben und Tragen von Lasten bis zu 15 kg (evtl. auch mehr) • Ausreichendes Sehvermögen (Bildschirmtauglichkeit) • Ausreichendes Hörvermögen • Wechselndes Arbeiten im Sitzen, Knien, Stehen oder Gehen	